

20. INTERNATIONALES filmfest BRAUNSCHWEIG

Back in Braunschweig – Matthias Müller und Christoph Girardet beim 20. Internationalen filmfest

Die Regisseure Matthias Müller und Christoph Girardet präsentieren auf dem 20. Internationalen filmfest Braunschweig, das vom 7.-12. November stattfindet, eine Auswahl ihrer gemeinsamen Arbeiten. In den 90er Jahren studierten sie zusammen an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig in der Filmklasse von Prof. Birgit Hein und absolvierten anschließend ihr Meisterschülerstudium. Heute gehören sie zu den exponiertesten Filmemachern und Videokünstlern ihrer Generation. Mit ihrem gemeinsamen Film „Kristall“ gewannen sie bei den Filmfestspielen in Cannes den Großen Preis Canal Plus in der Nebenreihe Semaine de la critique für den besten Kurzfilm.



Kristall

Eine Auftragsproduktion für die Ausstellung „Notorious – Alfred Hitchcock and Contemporary Art“ in Oxford war 1999 die erste Zusammenarbeit von Matthias Müller und Christoph Girardet. Diese „Phoenix Tapes“ wurden zu vielen internationalen Filmfestivals eingeladen, u.a. nach Venedig und Cannes, und mit dem „Preis der Deutschen Filmkritik“ ausgezeichnet. Als zweite Gemeinschaftsarbeit entstand 2001/02 das Video „Manual“, das bei den 49. Kurzfilmtagen Oberhausen den Hauptpreis des Deutschen Wettbewerbs gewann. Zu einer dritten Kooperation kam es im Frühjahr 2002. Das Video „Beacon“ wurde u.a. auf dem Filmfestival von Locarno präsentiert. 2003 entstanden „Play“, eine Montage aus angeeigneten Spielfilmbildern von Publikum, und die Cinemascope-Produktion „Mirror“.



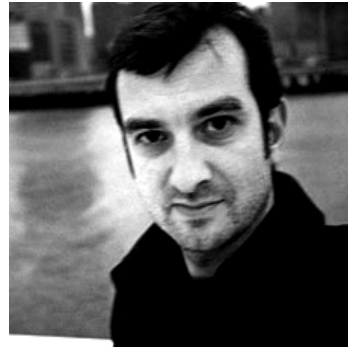
Mirror



Beacon

Die beiden Künstler arbeiten häufig mit Found Footage Material. Durch moderne Schnitttechnik, Wiederholungen und räumliche Präsentationen wird dem Inhalt – häufig Motive von Gewalt oder latenter Sexualität – so eine neue Intensität verliehen, aus denen „eine unmittelbare hypnotische Form“ (Christoph Girardet) entsteht.

Die künstlerische Arbeit **Christoph Girardets** umfasst vor allem Videoinstallationen. 2000 erhielt er ein Stipendium am International Studio and Curatorial Program New York, 2004 war er Stipendiat an der Deutschen Akademie Villa Massimo in Rom. Christoph Girardet lebt und arbeitet in Hannover.



Christoph Girardet



Matthias Müller

Matthias Müller ist seit über fünfzehn Jahren auf zahlreichen internationalen Festivals vertreten, so etwa in Cannes, Venedig, Toronto, Rotterdam und Berlin. Seine Arbeiten waren auf Ausstellungen wie der documenta X und der Manifesta 3 sowie in viele Museen wie dem Whitney Museum of American Art, New York, und dem Musée du Louvre, Paris, zu sehen.

Die Werkschau auf dem filmfest ist die Zweite einer Portrait-Reihe, mit der das filmfest ehemalige Filmstudenten der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig vorstellt.

DAS PROGRAMM:

Play Betacam, col / b&w, stereo, 7:20 min, 2003

Beacon Betacam, col / b&w, stereo, 15 min, 2002

Phoenix Tapes #4 Why Don't You Love Me? Betacam, col / b&w, stereo, 8:30 min., 1999

Manual Betacam, col., stereo, 9:30 min, 2002

Mirror 35mm CinemaScope, col., stereo/Dolby, 8 min, 2003

Kristall 35mm widescr., col., stereo/Dolby 14:30 min, 2006

TERMIN: Sonntag, 12. November, 15:00 Uhr, Cinemaxx
www.filmfest-braunschweig.de

Hauptsponsor

VOLKSWAGEN BANK